

# Inhalt

GERD HANKEL

Einleitung 7

**I. Völkerrechtsverbrechen und die Möglichkeiten  
ihrer Ahndung 21**

FRANK NEUBACHER

Die Relativierung von Normen bei Verbrechen des  
Staates – wie selbst schwerste Verbrechen möglich  
(gemacht) werden 23

VOLKER NERLICH

Entwicklung und Perspektiven internationaler und  
internationalisierter Strafgerichtsbarkeit 50

GERHARD WERLE

Die Entwicklung des Völkerstrafrechts aus deutscher  
Perspektive 97

CLAUDIA CÁRDENAS ARAVENA

Wann darf der Internationale Strafgerichtshof ermitteln  
oder verfolgen? Das Verhältnis der internationalen  
Strafgerichtsbarkeit zu nationalen Gerichten 127

ANJA SEIBERT-FOHR

Kriegerische Gewalt gegen Frauen – der Schutz vor  
sexueller Gewalt im Völkerstrafrecht 157

WILLIAM A. SCHABAS

»Die verabscheungswürdige Geißel«:  
Völkermord, 60 Jahre danach 189

## **II. Terror, Krieg und die Wirkungsmöglichkeiten des Rechts 227**

**MARY ELLEN O'CONNELL**

Die Forderung nach humanitären Interventionen –  
eine kritische Betrachtung 229

**MONIQUE CHEMILLIER-GENDREAU**

Das Folterverbot im Völkerrecht – eine  
gefährdete Errungenschaft 251

**GERHARD STUBY**

Asymmetrie in der Staatenwelt versus souveräne  
Gleichheit der Staaten. Anmerkungen zum Konsensprinzip  
im Völkerrecht 266

**HERFRIED MÜNKLER**

Reziprozität, Asymmetrie und die neuerliche  
Moralisierung des Krieges 300

**CLAUS KRESS**

Völkerstrafrecht der dritten Generation gegen  
transnationale Gewalt Privater? 323

**GERD HANKEL**

Eroberung, Widerstand und Radikalisierung – Überlegungen  
zum Kombattantenstatus im asymmetrischen Krieg 414

Zu den Autorinnen und Autoren 461